

1 Vorlesen üben

a **Betonung:** Sie können folgende Wörter aus dem Text unten im Internet auf Webseite www.duden.de suchen. Wie spricht man sie aus?

Donau • Donaudelta • unberührt • Naturlandschaft • Paradies • Vogelart • Biosphärenreservat • Puzzle • Landschaftstyp • Forscherteam • Deltalandschaft • Sanddüne • Deltadorf

b Stellen Sie sich vor, dass Sie zusammen mit Ihrem Freund/Ihrer Freundin an einem Projekt arbeiten. Sie haben einen interessanten Beitrag für Ihr Projekt gefunden und wollen ihn Ihrem Freund/Ihrer Freundin vorlesen. Lesen Sie diesen Beitrag zunächst 1,5 Minuten still und danach laut vor. Sie haben zum Vorlesen höchstens 1,5 Minuten Zeit.

Das Donaudelta ist eine noch unberührte Naturlandschaft, ein Paradies für über 170 Vogelarten, für Schlangen und zahlreiche weitere Tiere und Pflanzen. Damit es dabei bleibt, wurde im rumänischen Teil des Deltas ein Biosphärenreservat eingerichtet. Hier sollen Mensch und Natur im Einklang leben.

Das Donaudelta ist ein Puzzle aus vielen Landschaftstypen. Wenn Sie es besser kennenlernen wollen, steht Ihnen der vor kurzem erschienene Film zur Verfügung, den ein Forscherteam gedreht hat. Er stellt einige typische Deltalandschaften vor: den Wald, eine Sanddüne, flache Seen, Inseln, die großen Seen im Süden und auch ein Deltadorf.

2 Sprechen

Stellen Sie sich vor, dass Sie auf einer Wochenendreise einige Fotos gemacht haben. Wählen Sie ein Foto, um es Ihrem Freund/Ihrer Freundin zu zeigen und darüber zu erzählen.



Sie haben 1,5 Minuten Zeit zur Vorbereitung und danach höchstens 2 Minuten Zeit zum Sprechen (12–15 Sätze). Halten Sie sich – wenn Sie über das gewählte Foto erzählen – an folgende Stichpunkte:

- wann haben Sie das Foto gemacht
- was oder wen zeigt das Foto
- was passiert da gerade
- warum haben Sie das Foto gemacht
- warum haben Sie beschlossen, das Foto zu zeigen

Sprechen Sie zusammenhängend. Fangen Sie mit folgendem Satz an: „Ich habe das Foto Nr. ... gewählt“.

3 SCHWERPUNKT: Sprechen – Eine Präsentation vorbereiten

a Sammeln Sie Themen für Präsentationen.



Mein Lieblingsthema ist ...

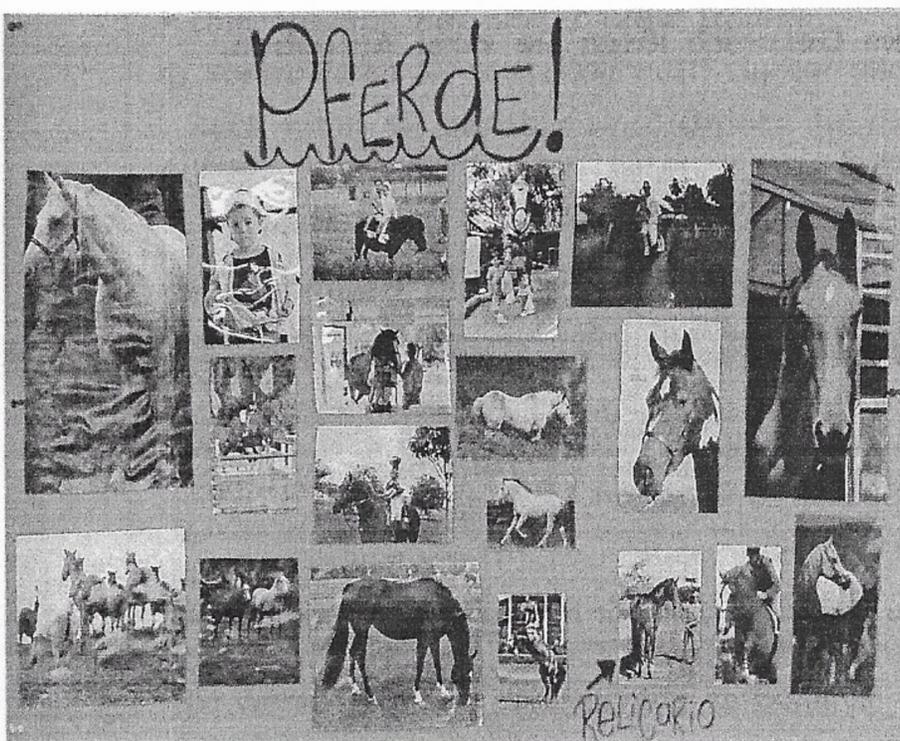


Ich würde gern über die Alpen sprechen.



Ich könnte eine Präsentation über Pop-Musik in Deutschland machen.

b Ordnen Sie die Schritte in eine Reihenfolge, die Ihnen sinnvoll erscheint.

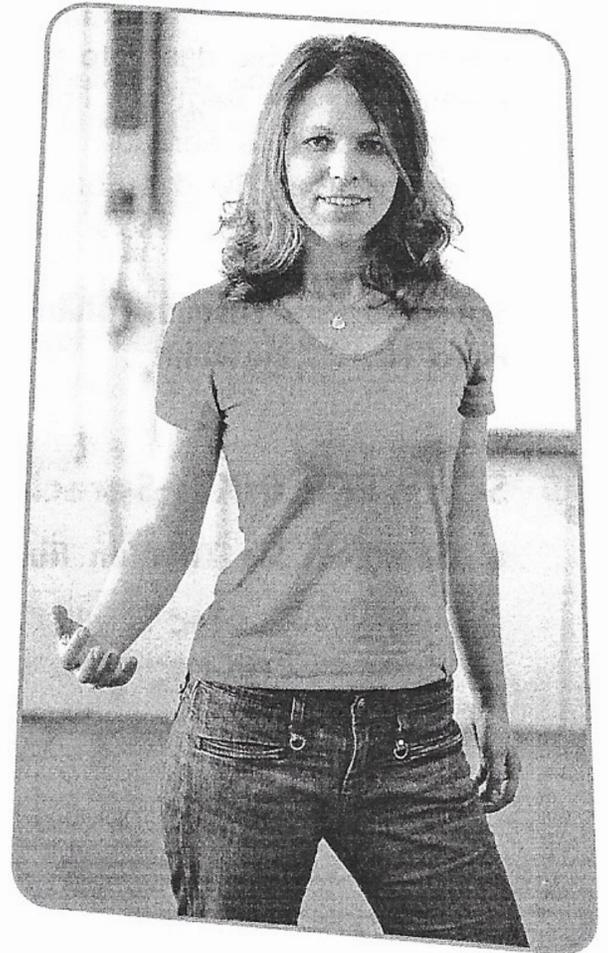


- Den Vortrag mit dem Plakat/der PowerPoint-Präsentation üben
- Informationen ordnen
- einen Referattext schreiben
- Stichworte aus dem Text nehmen
- eine Gliederung machen
- den Text schreiben
- den Text laut lesen
- eventuell Bilder suchen
- Informationen sammeln
- den Text korrigieren
- ein Plakat machen/eine PowerPoint-Präsentation machen

c Anfang — Mitte — Schluss: Ordnen Sie die Satzanfänge und ergänzen Sie andere Möglichkeiten.

Als Letztes möchte ich noch sagen ...
 Ich komme zum Schluss ...
 Ich habe das Thema gewählt, weil ...
 Das Thema interessiert mich, denn ...
 Meine Erfahrung ist, dass ...
 Vielen Dank, dass Sie mir zugehört haben.
 Ich beschäftige mich schon lange mit diesem Thema,
 deshalb ...
 Und zum Schluss erkläre ich ...
 Zuerst möchte ich ...
 Dann werde ich ...
 Mein Thema ist .../Meine Themen sind ...
 Nachdem ich nun ... erklärt habe, will ich ...
 Ich denke, dass ...
 Als Nächstes möchte ich ...
 Ich komme zu meinem nächsten Punkt.
 Ich möchte über ... sprechen.
 Ich bin der Meinung, dass ...

Anfang	Mitte	Schluss
		Als Letztes möchte ich ...



d Erarbeiten Sie in Gruppen eine Präsentation und tragen Sie sie vor. Die anderen in der Klasse stellen danach drei oder vier Fragen.

Was ist für dich wichtiger, deine
 Liebe zum Pferd oder zum Reitsport?

Viele Mädchen wünschen sich
 ein Pferd. Was rätst du ihnen?

4 Hören — Gespräche

35–37 Sie hören jetzt drei Gespräche. Zu jedem Gespräch lösen Sie zwei Aufgaben.

Nummer 1

Leo Babel sucht einen Ferienjob.

- Richtig
- Falsch

Nummer 2

Was ist das Problem?

- a Die Firma zahlt zu wenig.
- b Man muss eigentlich drei Monate arbeiten.
- c Die Firma nimmt keine Studenten.

Nummer 3

Jürgen geht es nicht gut.

- Richtig
- Falsch

Nummer 4

Rolf rät ihm ...

- a in Urlaub zu gehen.
- b mit Sabine zu sprechen.
- c nichts zu tun.

Nummer 5

In vier Wochen sind Wahlen.

- Richtig
- Falsch

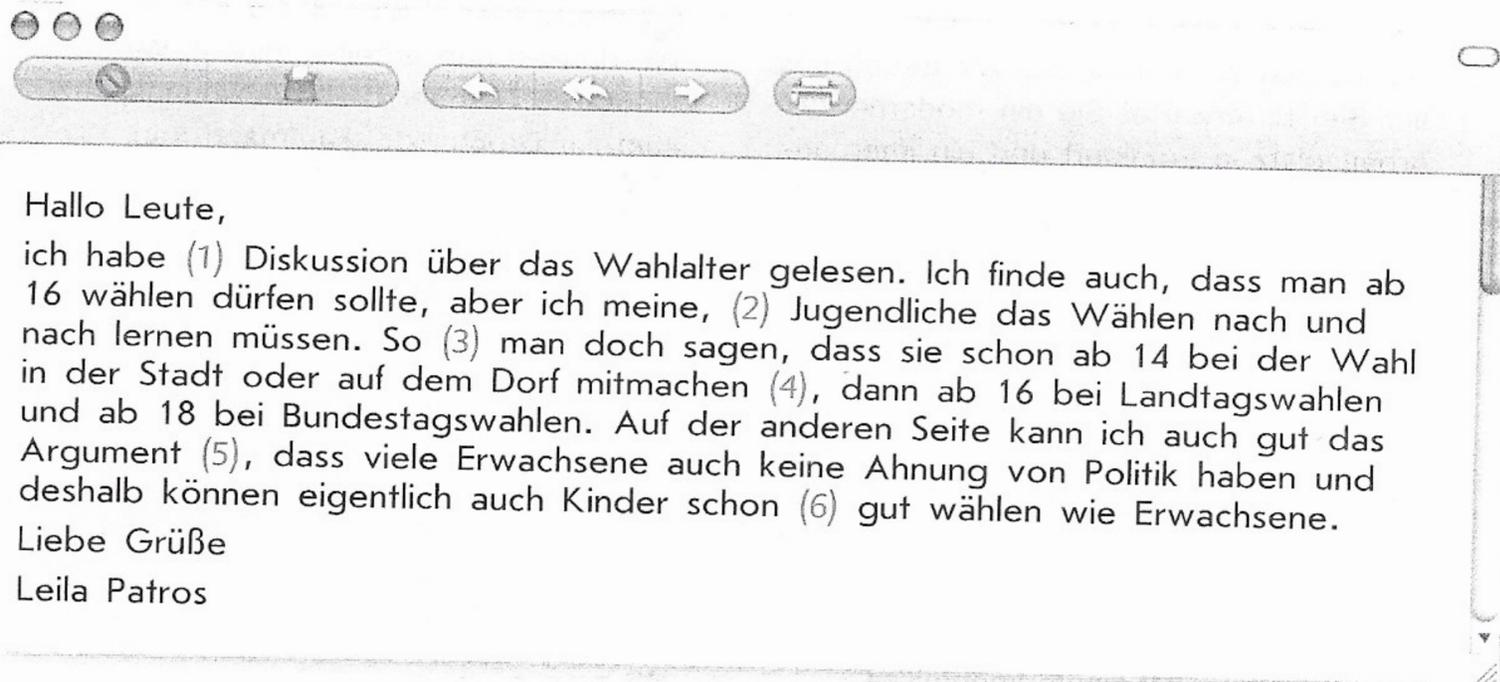
Nummer 6

Zelia möchte ...

- a viel Zeitung lesen.
- b wählen gehen.
- c nichts von Politik hören.

5 Lesen – Sprachbausteine

Welche Wörter passen: a, b oder c?



- | | | | | | |
|--------------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|---|-------------------------------------|-------------------------------------|
| 1. <input type="checkbox"/> a ihre | <input type="checkbox"/> b eure | <input type="checkbox"/> c seine | 4. <input type="checkbox"/> a durften | <input type="checkbox"/> b dürfte | <input type="checkbox"/> c dürfen |
| 2. <input type="checkbox"/> a dass | <input type="checkbox"/> b weil | <input type="checkbox"/> c wenn | 5. <input type="checkbox"/> a verstehen | <input type="checkbox"/> b verstand | <input type="checkbox"/> c verstehe |
| 3. <input type="checkbox"/> a konnte | <input type="checkbox"/> b kannst | <input type="checkbox"/> c könnte | 6. <input type="checkbox"/> a mehr | <input type="checkbox"/> b genauso | <input type="checkbox"/> c fast |

6 Lesen – Anzeigentexte

TIPP

Bei dieser Aufgabe suchen Sie in acht Zeitungsanzeigen ganz gezielt nach Informationen.

Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1–5 ganz genau und notieren Sie die Schlüsselinformationen.

1. Lesen Sie nun einmal alle Anzeigen schnell.
2. Lesen Sie danach Aufgabe 1 und suchen Sie die passende Anzeige.
3. Machen Sie weiter, bis Sie vier passende Anzeigen gefunden haben.

! Eine Aufgabe hat immer keine Lösung.

4. Kontrollieren Sie am Ende noch einmal alle Lösungen.

! Auch wenn Sie unsicher sind: Ordnen Sie auf alle Fälle immer vier Aufgaben eine Anzeige zu.

Lesen Sie zuerst die Aufgaben 1–5 und dann die Anzeigen A–H auf Seite 76. Suchen Sie für jede Aufgabe nur eine passende Anzeige. Für eine Aufgabe gibt es keine Lösung.

1. Ewgenia Gawrilowa (17) aus Russland sucht einen Ausbildungsplatz bei einer Export-Import-Firma.
2. Milada Hartlowa (16) aus Tschechien möchte ihr Deutsch verbessern und Geld dazuverdienen.
3. Georg Knill aus Österreich studiert in Leipzig und möchte im Sommer arbeiten.
4. Peter Pohamba (17) aus Namibia sucht eine Gastfamilie für einen Schüleraustausch.
5. Rio Weber (16) aus Peru möchte im Sommer in Deutschland ein Praktikum bei einer Tourismus-Firma machen.

ANNONCE

A Unsere Arbeit ist der Urlaub.

Sie suchen ein Praktikum? Wir freuen uns auf Sie! Es erwartet Sie ein moderner Arbeitsplatz in Frankfurt und ein internationales Team bei einem großen Reiseveranstalter. Als Dauer für ein solches Praktikum sehen wir 2 bis 6 Monate vor. Ihre aussagekräftige E-Mail-Bewerbung (Lebenslauf, Zeugnisse) senden Sie bitte an: bewerbung@hwtour.de

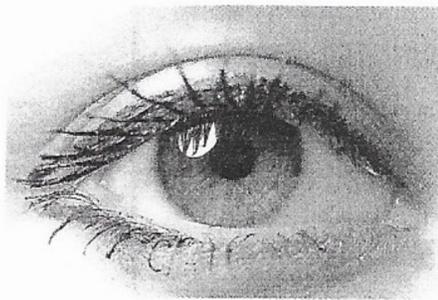
B Wir suchen **Verkaufsprofis als freie Handelsvertreter**. Wir bieten: beste Schulung — gute Arbeitsbedingungen — beste Verdienstmöglichkeiten.

Wir erwarten: Teamfähigkeit — Erfolgsorientierung — Computerkenntnisse.

E-Mail: info@kiga-bonn.de

Tel. 0180 3249674

C Wir sind eine **FAMILIE** mit fünf Kindern und leben in Husum an der deutschen Nordseeküste. Für unsere zwei jüngsten Kinder (5 und 8) suchen wir schnellstmöglich: Au-pair-Mädchen/Jungen, Alter 18–20 Jahre. Wir bieten ein gutes Taschengeld, viel Freizeit und einen Deutschkurs an der Volkshochschule. Bitte schicken Sie Ihre E-Mail-Bewerbung an: e-gumz@bmail.com

**D Fotografie für Anfänger**

10 Abende für Fotoamateure und solche, die es werden wollen. Der Fotograf Alex Binder führt in die Grundlagen der Fotografie ein. Wichtiger Teil des Kurses ist die Besprechung eigener Arbeiten. Kontakt/Anmeldung: Tel. 072 1 34689112

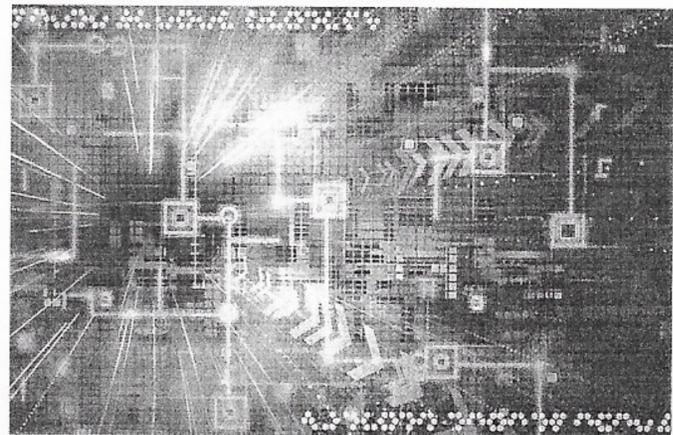
E Weltkurier GmbH & Co KG

Wir denken und arbeiten global. Wir bieten ab Oktober drei Ausbildungsplätze zum/zur Großhandelskaufmann/frau. Wir freuen uns besonders auf Bewerber/innen aus den osteuropäischen Staaten. Gute Deutschkenntnisse setzen wir voraus. Mehr über uns: www.weltkurier.com
Bewerbungsunterlagen per E-Mail an: personal@weltkurier.com

F Sie brauchen Geld? Sie haben eine gute Telefonstimme? Wir bieten einen 400-€-Job im Juli/August. Kein Verkauf! Interesse? Melden Sie sich per Telefon unter: 06225 245835689

G CPS-Freiburg

Die neuen Kurse beginnen im Mai. Excel für Anfänger und Fortgeschrittene — Tax-Cut 0.9 Grundkurs — Photoshop, Niveau 3 Anmeldung unter Tel. 0221 6941234 oder info@cpsfreiburg.de

**H Raum Berlin: Reinigungskraft**

(3-mal pro Woche je 2 Stunden) Sie sind verantwortlich für die Reinigung der Büros (Fußböden, Mülleimer, Bäder, Schreibtische ...).

Sie arbeiten selbstständig, freundlich und genau? Dann rufen Sie an: 0307842370
E-Mail: info@potcom.de

7 Schreiben

Wählen Sie eine Aufgabe aus: Aufgabe A oder Aufgabe B. Zeigen Sie, was Sie können. Schreiben Sie möglichst viel.

A

Eine deutsche Austauschschülerin hat Sie per E-Mail zu ihrer Abschiedsfeier eingeladen. Sie hat geschrieben, dass sie traurig ist, dass der Austausch schon vorbei ist. Antworten Sie auf die E-Mail. Schreiben Sie etwas zu den folgenden Punkten:

- Grund für Ihre E-Mail
- Reaktion auf die „Traurigkeit“
- Kommen Sie?
- Bitte um Wegbeschreibung

B

Sie haben einen E-Mail-Partner in Deutschland. Er möchte Sie im Sommer besuchen. Er hat drei Wochen Zeit und bittet Sie um Tipps für seine Reise. Antworten Sie auf die E-Mail. Schreiben Sie etwas zu den folgenden Punkten:

- Grund für Ihre E-Mail
- Frage nach genauen Terminen
- Einige Tipps
- Freude über den Besuch



Für mein Portfolio

Das machen Jugendliche in meinem Land in ihrer Freizeit./Das mache ich in meiner Freizeit.

Sprechen Sie über die beliebtesten Freizeitaktivitäten unter Jugendlichen in Ihrem Land.

